



Wichtig: Vor dem Ausfüllen das aktuelle Merkblatt und die Seite 2 des Formblatts sorgfältig lesen!
Dieser Antrag ist ausschließlich auf **elektronischem Weg** einzureichen.

Übertragung von Zahlungsansprüchen (ZA) 2019

Auf Basis der gegenständlichen Vereinbarung wird die Übertragung von Zahlungsansprüchen bei der AMA beantragt. Uns ist bekannt, dass diese Übertragung unter dem Vorbehalt für den Fall steht, dass sich die Zahlungsansprüche des übergebenden Bewirtschafter nachträglich ändern. Bei einer Übertragung nach automatischer Reihenfolge werden diese Änderungen berücksichtigt und die Übertragung unter Berücksichtigung der automatischen Reihenfolge von der AMA angepasst. Bei einer manuellen Übertragung gelten nur die in der Tabelle angeführten ZA für die Übertragung als beantragt und daher können Änderungen in manchen Fällen nicht berücksichtigt werden. Wir bestätigen, dass wir alle Angaben nach bestem Wissen gemacht und die Informationen auf Seite 2 zur Kenntnis genommen haben. Wir verpflichten uns zur Einhaltung der bezughabenden rechtlichen Bestimmungen.

Übergebender Bewirtschafter

Hauptbetriebs-Nr.

ZUNAME, VORNAME, TITEL, UNTERNEHMENSBEZEICHNUNG

WOHNANSCHRIFT: ORT, STRASSE, HAUSNUMMER

POSTLEITZAHL, ORT

TELEFON- / FAXNUMMER

E-MAILADRESSE

Rechtsgrundlage Zutreffendes ankreuzen:

 MIT FLÄCHENWEITERGABE 1)

 PACHT PACHTRÜCKFALL

 VERERBUNG ALM

 KAUF/ÜBERGABE/SCHENKUNG

 KAUF OHNE FLÄCHENWEITERGABE 2;3)

Art der Übertragung Zutreffendes ankreuzen

 Übertragung nach automatischer
Reihenfolge für _____, _____ ZA 4)

 Übertragung nach manueller
Reihenfolge 5)

Reihung	Herkunfts- Betriebsnummer	Anzahl
1.		_____, _____
2.		_____, _____
3.		_____, _____

Hinweis: Die ZA können auf bis zu 4 Kommastellen angegeben werden!

Spezialfälle Zutreffendes ankreuzen

 Übertragung mit verzögerter Wirkung

 Kommassierung Tauschflächen

Übernehmender Bewirtschafter

Hauptbetriebs-Nr.

ZUNAME, VORNAME, TITEL, UNTERNEHMENSBEZEICHNUNG

WOHNANSCHRIFT: ORT, STRASSE, HAUSNUMMER

POSTLEITZAHL, ORT

TELEFON- / FAXNUMMER

E-MAILADRESSE

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter folgender Adresse: www.ama.at/Datenschutzerklaerung

Datum

Unterschrift Übergeber

Datum

Unterschrift Übernehmer

Informationen zur Übertragung von Zahlungsansprüchen (ZA) 2019

1) MIT FLÄCHENWEITERGABE

Es ist eine der 5 angeführten Rechtsgrundlagen anzugeben.
Bei Kombination von Pacht, Pachtrückfall, Kauf, Alm und Vererbung sind getrennte Formblätter zu verwenden.

2) KAUF OHNE FLÄCHENWEITERGABE

Es ist ein Kreuz bei „KAUF OHNE Flächenweitergabe“ zu setzen.
30% der zur Übertragung vorgesehenen ZA verfallen in die nationale Reserve.

3) ÜBERTRAGUNGSKOMBINATIONEN MIT UND OHNE FLÄCHENWEITERGABE

In diesem Fall muss neben dem Kreuz bei der jeweiligen Flächenweitergabe auch ein Kreuz bei „KAUF OHNE Flächenweitergabe“ gesetzt werden. 30% der zur Übertragung vorgesehenen Anzahl der ZA, welche ohne Fläche übertragen werden, verfallen in die nationale Reserve.

Hinweis: Bei der Kombination ALM + Kauf OHNE Flächenweitergabe sind 2 getrennte Formblätter zu verwenden.

4) Übertragung der ZA nach automatischer Reihenfolge

Es wird das Minimum aus angegebener Anzahl der ZA und tatsächlich erfolgter Flächenübertragung herangezogen.

Die ZA werden nach folgender Reihenfolge übertragen:

1) Eigene ZA

Das sind jene ZA, die im Antragsjahr 2015 zugewiesen wurden.
Dabei handelt es sich um ZA, die

- anhand des eigenen Referenzbetrages oder
- aus der nationalen Reserve zugewiesen wurden.

2) Restliche ZA nach Wert aufsteigend

Das sind jene ZA, die durch Übertragung von Prämienrechten 2015 bzw. durch Übertragungen von Zahlungsansprüchen in den Folgejahren übernommen wurden.

5) Übertragung der ZA nach manueller Reihenfolge

- Es gelten nur die in der Tabelle angeführten ZA für die Übertragung als beantragt und werden in der angegebenen Reihenfolge übertragen.
- Nach Ablauf der Einreichfrist kann weder eine weitere Herkunftsbetriebsnummer hinzugefügt noch die Anzahl der ZA erhöht werden.
- Es wird das Minimum aus angegebener Anzahl der ZA und tatsächlich erfolgter Flächenübertragung herangezogen.

Nähere Infos zur Identifizierung der Herkunftsbetriebsnummer bzw. Änderungen der ZA sind dem Merkblatt zu entnehmen.

6) Spezialfälle

Falls es sich um eines der folgenden Flächenprobleme handelt, muss dies am Formblatt angegeben werden:

Es muss bei jedem Spezialfall eine genaue Sachverhaltsdarstellung übermittelt werden.

- **Übertragung mit verzögerter Wirkung** (Fläche wurde bereits im Vorjahr übertragen)
 - Nachweise: z.B. Pacht/Kaufvertrag etc.
- **Kommassierung**
 - Nachweise: Kommassierungsunterlagen (z.B. Änderungsausweis der Agrarbezirksbehörde)
- **Tauschflächen**
 - Nachweise: Tauschflächengegenüberstellung